Deutscher Bundestag **Drucksache 14/6821**

14. Wahlperiode 22. 08. 2001

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Christine Ostrowski und der Fraktion der PDS

Steuerliche Förderung über das Eigenheimzulagengesetz 1995 bis 2000

In ihrer Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion der PDS (Drucksache 14/5889) erläuterte die Bundesregierung, dass das Bundesministerium der Finanzen auf der Grundlage der von den Ländern übermittelten Daten im jährlichen Turnus eine Eigenheimzulagenstatistik anfertigt. Die Eigenheimzulagenstatistik für das Bearbeitungsjahr 2000 sollte ab Mitte Mai 2001 vorliegen.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie hoch ist nach den neuesten statistischen Daten die Anzahl der Förderfälle nach dem Eigenheimzulagengesetz sowie das Fördervolumen

   a) insgesamt von 1995 bis 2000,

   b) jeweils nach einzelnen Jahrgängen,

   c) jeweils nach den einzelnen Jahrgängen und den einzelnen Bundesländern?

2. In wie vielen Fällen wurde bis zum Ende des Jahres 2000 die Eigenheimzulage in den jeweiligen Ländern gewährt für

   – Neubau, jeweils nach Anzahl der Grundförderung, der Anzahl der Kinderzulagen und Anzahl der Ökozulagen;

   – Erwerb aus dem Bestand, jeweils nach Anzahl der Grundförderung, der Anzahl der Kinderzulagen und Anzahl der Ökozulagen;

   – Erwerb von Genossenschaftsanteilen, jeweils nach Anzahl der Grundförderung und der Anzahl der Kinderzulagen;

   – Förderung von Erweiterung und Ausbau, jeweils nach Anzahl der Grundförderung und der Anzahl der Kinderzulagen?

3. Wie hoch ist die Anzahl der Fälle mit erstmaliger Förderung für das Förderjahr 2000 insgesamt und in den jeweiligen Ländern nach den Kriterien

   – Neubau, jeweils nach Anzahl der Grundförderung, der Anzahl der Kinderzulagen und Anzahl der Ökozulagen;

   – Erwerb aus dem Bestand, jeweils nach Anzahl der Grundförderung, der Anzahl der Kinderzulagen und Anzahl der Ökozulagen;

   – Erwerb von Genossenschaftsanteilen, jeweils nach Anzahl der Grundförderung und der Anzahl der Kinderzulagen;

   – Förderung von Erweiterung und Ausbau, jeweils nach Anzahl der Grundförderung und der Anzahl der Kinderzulagen?

4. Wie hoch ist das Zulagevolumen für die Jahre 1995 bis 2000 insgesamt und jeweils nach den Ländern für
   – Neubau, jeweils nach Anzahl der Grundförderung, der Anzahl der Kinderzulagen und Anzahl der Ökozulagen;
   – Erwerb aus dem Bestand, jeweils nach Anzahl der Grundförderung, der Anzahl der Kinderzulagen und Anzahl der Ökozulagen;
   – Erwerb von Genossenschaftsanteilen, jeweils nach Anzahl der Grundförderung und der Anzahl der Kinderzulagen;
   – Förderung von Erweiterung und Ausbau, jeweils nach Anzahl der Grundförderung und der Anzahl der Kinderzulagen?
5. Wie hoch ist das in den Jahren 1995 bis 2000 jeweils erstmals gewährte Zulagevolumen insgesamt und jeweils nach den einzelnen Bundesländern für
   – Neubau, jeweils nach Anzahl der Grundförderung, der Anzahl der Kinderzulagen und Anzahl der Ökozulagen;
   – Erwerb aus dem Bestand, jeweils nach Anzahl der Grundförderung, der Anzahl der Kinderzulagen und Anzahl der Ökozulagen;
   – Erwerb von Genossenschaftsanteilen, jeweils nach Anzahl der Grundförderung und der Anzahl der Kinderzulagen;
   – Förderung von Erweiterung und Ausbau, jeweils nach Anzahl der Grundförderung und der Anzahl der Kinderzulagen?

Berlin, den 20. August 2001

Christine Ostrowski
Roland Claus und Fraktion

Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333